

Gültig für 2023.FS

<b>Modulbezeichnung: Obligationenrecht Allgemeiner Teil I</b>	
Modulkürzel	w.BA.XX.1OAT1-RE.XX
Beschreibung des Moduls	Die Studierenden kennen die Grundlagen im ersten allgemeinen Teil des Obligationenrechts (OR AT I). Die Studierenden können die relevanten Themenbereiche innerhalb des Privatrechtssystems abgrenzen und diese den juristischen Problemstellungen zuordnen. Sie sind in der Lage, die relevanten Gesetzesbestimmungen verschiedener Privatrechtsgebiete aufzufinden, zu interpretieren und auf konkrete Fallkonstellationen anzuwenden. Die Studierenden erwerben das methodische Know-How, um privatrechtliche Begriffe und Normen zu analysieren und anhand von juristischen Fragestellungen praxisorientiert umzusetzen. Sie erkennen die Zusammenhänge der einzelnen Bestimmungen und entwickeln die Fähigkeit, ihr Fachwissen im Rahmen von komplexen Fallbearbeitungen themen- und ggf. bereichsübergreifend zu vernetzen.
Studiengang und Vertiefungsrichtung	Angewandtes Recht
Rechtliche Grundlagen	Studienordnung BSc vom 29.01.2009 für die Bachelorstudiengänge Betriebsökonomie, International Management, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsrecht und Angewandtes Recht, erstmals beschlossen am 12.05.2009
Modulkategorie	<b>Modultyp:</b> Pflichtmodul
	<b>Studienabschnitt:</b> Assessment
ECTS	6
Verantwortliche OE	W Abteilung Business Law
Modulverantwortung	Michael Buchser (bsel)
Modulverantwortung Stellvertretung	Eylem Demir (demi)
Spezifische Vorkenntnisse	Keine spezifischen Vorkenntnisse erforderlich.
Beitrag des Moduls für Learning Goals des Studiengangs (durch das Modul betroffene)	§ Fachkompetenz § Methodenkompetenz § Sozialkompetenz § Selbstkompetenz
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs	Fachkompetenz § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte wissen & verstehen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren Methodenkompetenz § Problemlösung & Kritisches Denken § Wissenschaftliche Methoden § Arbeitsmethoden, -techniken & -verfahren § Nutzung von Informationen § Kreativität & Innovation Sozialkompetenz § Schriftliche Kommunikation § Mündliche Kommunikation § Kooperation im Team & Umgang mit Konflikten Selbstkompetenz § Selbstmanagement & Selbstreflexion § Ethische & Soziale Verantwortung § Lernen & Veränderung
Lernziele des Moduls	Die Studierenden... § können die verschiedenen Rechtsgrundlagen unterscheiden und innerhalb der Themengebiete und des Privatrechtssystems einordnen. § können die grundlegenden Prinzipien und zentralen Normen verschiedener Privatrechtsgebiete, insbesondere des Haftpflichtrechts, des Bereicherungsrechts und des Personenrechts benennen. § können die Grundsätze der juristischen Methodik und deren praktische Bedeutung für die Lösung von Rechtsfällen erklären und anhand von konkreten Fragestellungen lösungsorientiert umsetzen. § können die wichtigsten Grundsätze und Normen verschiedener Rechtsgebiete, insbesondere des Haftpflichtrechts, des Bereicherungsrechts und des Personenrechts, auf juristische Fallkonstellationen anwenden. § können komplexe Sachverhalte der juristischen Praxis im Hinblick auf ihre privatrechtliche Problemstellung erfassen und den einschlägigen Gesetzesbestimmungen zuordnen.

	§ können die Zusammenhänge verschiedener privatrechtlicher Anspruchsgrundlagen im Kontext von komplexen Sachverhalten entwickeln und beurteilen. § können schriftliche Fallbearbeitungen auf verschiedenen Privatrechtsgebieten formal und inhaltlich korrekt abfassen. § können ihre juristischen Argumente in mündlichen oder schriftlichen Diskussionen überzeugend darlegen und klar kommunizieren. § können sich selbstständig mit juristischen Fällen des Privatrechts auseinandersetzen und Lösungen erarbeiten. § können sich anhand der Lektüre der empfohlenen Literatur und verschiedener E-Learning-Tools eigenverantwortlich das erforderliche Fachwissen auf dem Gebiet des Privatrechts aneignen.			
Inhalte des Moduls	§ System der privatrechtlichen Ansprüche § System der haftpflchtrechtlichen Ansprüche § Die Anspruchsmethode der juristischen Fall-Lösung § Haftung aus unerlaubter Handlung § Allgemeine ausservertragliche Verschuldenshaftung § Ausgewählte Kausalhaftungen: Geschäftsherrenhaftung, Werkeigentümerhaftung, Tierhalterhaftung, Produkthaftpflicht § Solidarität und Regress § Persönlichkeitsschutz betreffend vermögensrechtlicher Haftung § «Quasivertragliche» Haftungen: CIC-Haftung, Vertrauenshaftung, Grundsätze von ZGB 2 § Ungerechtfertigte Bereicherung § Geschäftsführung ohne Auftrag			
Verknüpfung zu anderen Modulen	Das Modul weist eine Verknüpfung zu folgenden Modulen auf:			
	w.BA.XX.1JurM-RE.XX			
	w.BA.XX.1JurSch-RE.XX			
	w.BA.XX.1LMP-RE.XX			
	w.BA.XX.1OAT2-RE.XX			
	w.BA.XX.1OBT-RE.XX			
	w.BA.XX.1PuSR-RE.XX			
Unterrichtsmethoden	§ Lehrvortrag § Lehrgespräch § Anwendungsaufgaben § Fallstudien § Übungen § Problemorientierter Unterricht § Projektarbeit § Forschendes Lernen § Literaturstudium		<b>Eingesetzte Sozialformen:</b> Einzelarbeit	
	Digitale Lernressourcen			
	§ Reader § Übungs- und Anwendungsaufgaben (inkl. Lösungen) § Fallstudien (inkl. Lösungen)			
	Unterrichtsgliederung	<b>Kontaktstudium</b>	<b>Begleitetes Selbststudium</b>	<b>Autonomes Selbststudium</b>
	Grossklasse	28 h	40 h	
	Kleinklasse	28 h	-	
	Gruppenunterricht	-	-	
Praktikum	-	-		
Seminar	-	-		
<b>Total</b>	<b>56 h</b>	<b>40 h</b>	<b>84 h</b>	
Leistungsnachweise				
<b>Modulendprüfung</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer (Min.)</b>	<b>Gewichtung</b>	
Schriftliche Prüfung	Spezifizierte Unterlagen	120	100,00 %	
<b>Hilfsmittel</b>	kein Taschenrechner			
<b>Andere</b>	<b>Bewertung</b>	<b>Dauer (Min.)</b>	<b>Gewichtung</b>	
Fallbearbeitung	Pass/Fail	-	-	
Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	Zwingende Präsenzzeit: Keine			
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch			

Pflichtliteratur	§ Rey, H. & Wildhaber, I. (2018). Ausservertragliches Haftpflichtrecht. 5. Auflage. Zürich: Schulthess. ISBN 978-3-7255-7330-1. § Gauch, P., Schluop, W., Schmid, J. & Emmenegger, S. (2020). ). Schweizerisches Obligationenrecht Allgemeiner Teil, Band I. 11. Auflage. Zürich: Schulthess. ISBN 978-3-7255-8114-6. § Hürlimann-Kaup, B. & Schmid, J. (2016). Einleitungsartikel des ZGB und Personenrecht. 3. Auflage. Zürich: Schulthess. ISBN 978-3-7255-7420-9.
Ergänzende Literatur	§ Bucher, E. (1988). Schweizerisches Obligationenrecht, Allgemeiner Teil (ohne Deliktsrecht). 2. Auflage. Zürich: Schulthess. ISBN 3 7255 2661 3. elektronische Version auf <a href="http://www.eugenbucher.ch">www.eugenbucher.ch</a> verfügbar. § Vito, R. (2022). Haftpflichtrecht. 3. Auflage. Bern: Stämpfli. ISBN 978-3-7272-6991-2.
Bemerkungen	-